



Gemeindebrief

Martin-Luther-Kirche, Stein



März 2018

Jesus Christus spricht: „Es ist vollbracht!“

Ja, „es ist vollbracht!“ Drei Worte, ein Satz, der an Schlichtheit wohl nicht zu überbieten ist. Wir würden heute wohl sagen: „Endlich geschafft, endlich erledigt!“

Monatelang bereiten wir hier in der Gemeinde unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen auf ihren besonderen Tag vor. Da werden Konfirmationssprüche gesucht, Kleider gekauft, da findet im März der Vorstellungsgottesdienst statt, die Familie plant und lädt ein und dann ist es endlich soweit: Ein feierlicher Gottesdienst, eine nette Familienfeier, und am Abend sagen dann viele: „Endlich, es ist vollbracht. Was für ein schönes Fest ist es gewesen!“

Doch wie so ganz anders klingt dieser Satz von Jesus in meinen Ohren. Gekreuzigt, leidend hängt er dort am Hügel von Golgatha. Traurig nehmen die Menschen Abschied, seine Mutter, sein Lieblingsjünger, Menschen aus Jerusalem. Und mit letzter Kraft spricht er diese drei Worte aus. Jesus, er stirbt. Dieses Sterbens gedenken wir an Karfreitag. Aus und vorbei, so empfinden es wohl seine Jünger—aus der Traum, nichts geht mehr. Sie verstecken sich, wollen nichts mehr hören und sehen.

Und ich heute? Ich bin jedes Jahr traurig an Karfreitag, empfinde mit seiner Mutter, die unter dem Kreuz steht und nicht weiß, was drei Tage später passieren wird. Ich brauche diesen Schmerz, muss diesen Satz von Jesus hören, damit ich begreife, was da passiert. Dieser Gott, der mich unendlich liebt, schickt seinen Sohn zu uns auf die Erde. Dieser Gott lässt seinen Sohn dann so grauenvoll sterben und dieser Gott wird Jesus auferwecken. Und dies dürfen wir feiern am Ostermorgen.

Ich freue mich auch auf diese Zeit, auf die Passionsandachten, auf die Karwoche, ja auch auf Karfreitag. Und noch viel lieber stimme ich dann ein am Ostermorgen, wenn wir gemeinsam in der Osternacht singen werden:

„Christ ist erstanden, von der Marter alle!
Des soll'n wir alle froh sein, Christ will unser Trost sein!“

Ihre Diakonin Claudia Müller-Rupprecht



Kirchenvorstandswahl 2018

Für die Organisation der Kirchenvorstandswahl im Oktober hat der Kirchenvorstand in seiner Januarsitzung einen Vertrauensausschuss gebildet. Ihm gehören Pfarrer Ackermann, drei Mitglieder des Kirchenvorstandes und drei wählbare Gemeindeglieder an. Wenn Sie also Informationen zu den Aufgaben einer Kirchenvorsteherin / eines Kirchenvorstehers suchen, oder wissen wollen, wie das mit der Wahl so geht, wenn Sie jemanden als Kandidatin/Kandidaten vorschlagen wollen, dann wenden Sie sich an den Vertrauensausschuss:

Jochen Ackermann, Tel. 25569590, hans-joachim.ackermann@elkb.de

Rainer Koch, Tel. 0160-3601042

Susanne Mitterer-Dippold, Vertrauensfrau des KV, Tel. 676256

Jörg Petzoldt, Vertrauensmann des KV, Tel. 678518

Monika Pronold, KV, Tel. 684651

Margit Ringer, Tel. 674286

Stephan Rößler, Tel. 0163-5795445



Am 21. Oktober findet die Wahl statt. Alle Wahlberechtigten erhalten Briefwahlunterlagen. Natürlich wird im Gemeindehaus am 21. Oktober auch ein Wahllokal für Sie geöffnet sein.

Beteiligen Sie sich an der Wahl! Beten Sie jetzt schon um geeignete Kandidatinnen und Kandidaten. Sprechen Sie mit anderen über Ihre Vorstellungen einer lebendigen Kirche. Bestimmen Sie mit, wie Ihre Gemeinde sich weiterentwickelt.

Freud und Leid in der Gemeinde

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Kasualien der Druckausgabe unseres Gemeindebriefs.



Schau, ein Kreuz!

Das Kreuz begegnet uns überall: Kreuzungen von Straßen, Schmuckstücke, Fugenkreuze im Badezimmer, Kreuze im Krankenzimmer – mal als rein zufälliger Alltagsgegenstand, manchmal als besondere Erinnerung an Jesu Leben, Leiden und Auferstehen.



In den drei Passionsandachten, die in diesem Jahr in der Martin-Luther-Kirche stattfinden, werden wir Kreuzen im Alltag nach-denken.

Kreuzen Sie auf:

am 9. März, 16. März, 23. März, jeweils um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche

Unser Weg in der Karwoche und an Ostern

Erleben und feiern Sie den Weg Jesu in Leiden, durch den Tod zum neuen Leben!

25. März, Palmsonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst

29. März, Gründonnerstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

30. März, Karfreitag, 9.30 Uhr: stiller Buß-Gottesdienst

1. April, Ostersonntag, 6.00 Uhr: Osternachts-Feier der drei evangelischen Kirchen (mit Tauferinnerung, Segnung, Heiligem Abendmahl)

anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus

9.30 Uhr: Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl

2. April, Ostermontag, 17.00 Uhr: Emmaus-Spaziergang mit abschließender Andacht (ca. 18.00 Uhr) in der Martin-Luther-Kirche

Zum Osterfrühstück im Anschluss an die Feier der Osternacht sind alle herzlich eingeladen!

Vikarsfamilie Gerber

Ronja Gerber wird am 01.03.2018 ihr Vikariat in der Kirchengemeinde St. Markus in Oberasbach beginnen. Am 04. März 2018 um 10.00 Uhr wird sie dort im Gottesdienst eingesegnet. Deswegen werden wir als Familie hier in der Martin-Luther-Gemeinde leider nicht mehr so präsent sein können wie bisher, denn ab und zu möchte ich auch meine Frau in „ihren“ Gottesdienst nach Oberasbach begleiten. Wir freuen uns, dass Sie mit uns diesen Weg gehen, auch im Gebet.



Angebote für Senioren

„Ich sehe was, was Du nicht siehst...“ -

Seniorenachmittag am 12.3.2018 um 14.00 Uhr

Ob bewegend, historisch oder einfach geordnet nach Monaten schauen wir gemeinsam noch einmal auf das Jahr 2017. Was hat uns bewegt, was war wichtig, wohin waren wir denn unterwegs? Eine große Hilfe werden dabei die Bilder von den gemeinsamen Ausflügen sein, welche wir an diesem Nachmittag ansehen wollen. Mit Geschichten und einigen Rätseln findet so eine kunterbunte Reise quer durch Franken statt. Zeit für Kuchen, eine Tasse Tee oder Kaffee und auch Zeit für die Andacht wird auch sein.

„Schauriges und Haarsträubendes“ -

Lesung des Roßtaler Schreibkreises am 12.3.2018 um 17.00 Uhr

Der Senioren- und Behindertenrat der Stadt Stein lädt zu dieser besonderen Lesung in unser Gemeindehaus ein. Schaurige und haarsträubende selbstverfasste Kurzgeschichten werden von den jeweiligen Autoren vorgetragen. Musikalisch umrahmt wird diese Lesung von Reyno Schödel an der Gitarre. Ein sicherlich spannender Termin, zu dem wir Sie herzlich einladen. Spenden werden erbeten.

Seniorenfahrt nach Auerbach und Kirchensittenbach am 22. März

Die erste Seniorenfahrt im Jahr 2018 führt in die nahe Oberpfalz und nach Oberfranken. Wir fahren in die kleine Gemeinde Auerbach, ca. 15 Kilometer von der Stadt Pegnitz entfernt und werden in der Ev. Christuskirche eine Frühjahrsandacht feiern. Danach kehren wir zu Mittag ein, bevor wir uns dann quer durch das Pegnitztal aufmachen. Entlang von kleinen Flusswindungen werden wir die Schönheit dieser fränkischen Natur bestaunen können. Kulinarisch verwöhnen lassen wir uns dann im Hohensteiner Hof in Kirchensittenbach, berühmt vor allem für seine Windbeutel. Neben dem Gasthaus ist eine tolle Burgruine, welche wir erklimmen können. Der Bus startet um 9.30 Uhr an der Martin-Luther-Kirche. Der Kartenverkauf findet am 12. März von 16-16.30 Uhr im Gemeindehaus Martin-Luther statt. Die Karten kosten 18.- €.



Weltgebetstag am Freitag, 2. März, 19.00 Uhr

„Gottes Schöpfung ist sehr gut – Surinam“

Unter diesem Thema wird ökumenisch am 2. März um 19.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Gemeinde gebetet und gefeiert. Im Mittelpunkt steht Surinam – das kleinste südamerikanische Land. Frauen aus Surinam haben die Ordnung des Gebets gestaltet. An diesem Abend besteht auch die Möglichkeit, Artikel und Lebensmittel aus dem Eine-Welt-Laden in Stein zu erwerben.



Auf viele Teilnehmenden freut sich das Team des Weltgebetstags

Glaube und Leben in Ecuador – Eine Missionarin berichtet

Sonntag, 4. März, 9.30 Uhr (Gottesdienst ML-Kirche)

Montag, 5. März, 19.00 Uhr (Martin-Luther-Gemeindehaus)

Ramona Rudolph arbeitet seit 5 Jahren als Missionarin der Liebenzeller Mission sozialmissionarisch und seelsorgerlich im Norden von Ecuador. Sie lebt dort unter der indigenen Bevölkerung des Landes und hilft engagiert mit, den Kreislauf von Armut, Alkoholmissbrauch und häuslicher Gewalt zu durchbrechen und mithilfe des Glaubens an Gott Orientierung und Hoffnung zu gewinnen.

Ramona Rudolph wird im Sonntagsgottesdienst mitwirken und am Montag einen Gemeindeabend gestalten.

Bibel und Kunst

Dazu muss man nicht ins Germanische Nationalmuseum fahren! Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2018 haben sich mit ihrem Konfirmationspruch auseinandergesetzt und Kunstwerke dazu gestaltet.

Einen Vorstellungsgottesdienst mit Vernissage der Kunstwerke feiern wir am Sonntag, den 11. März um 9.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche.



Frühjahrssammlung der Diakonie

Die Erziehungsberatung der Diakonie bietet ein breites Spektrum an Unterstützung und Hilfen für Familien in schwierigen Situationen. Erziehungsfragen, kindliche Entwicklungsprobleme, psychische Krankheiten, Suchtgefährdung, familiäre Konflikte oder Trennung und Scheidung der Eltern sind nur einige der Beratungs-Themen.

Zu den Leistungen gehören neben den Einzelgesprächen auch Gruppenangebote für Kinder und ihre Eltern, sowie Präventionsangebote und Vorträge an Kindergärten und Schulen.

Die Erziehungsberatungsstellen werden von Staat und Kommunen nicht zu 100 % finanziert. Damit diese Arbeit und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 12. bis 18. März 2018 um Ihre Spenden. Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Thema Erziehungsberatung erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Elisabeth Simon, Tel.: 0911/9354-312, simon@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22



Stifte machen Mädchen stark!
Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebetsstag ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Denn zum Stark-werden braucht es Bildung! Für 450 Stifte können wir zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial ausstatten und so eine Tür für eine bessere Zukunft öffnen. Deshalb: Mitsammeln und Bildung an-stiften.



Wie funktioniert die Aktion? Bitte leere Schreibgeräte sammeln und in der Kirchengemeinde abgeben. Folgende Schreibgeräte sind erlaubt: Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel (auch Tippex-fläschchen), Füllfederhalter und Patronen, auch Metallstifte. Ab März steht in der Martin-Luther-Kirche, im Gemeindehaus und in den Kindertagesstätten eine Stiftebox, in der die Stifte gesammelt werden. Die Aktion läuft auf jeden Fall bis Ende des Jahres 2018.

Unser Ziel ist es, mindestens 15 Kilogramm Stifte zu sammeln. Bitte helfen Sie mit und unterstützen Sie uns bei dieser besonderen Stifte-Sammlung.

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag	11.00 Uhr Gottesdienst (11.3.) 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (4./ 18./ 25.3.) 17.00 Uhr Bibelgespräch (11.3.)
Dienstag	20.00 Uhr Männerkreis (6./ 20.3./ 3.4.) 20.00 Uhr Frauenstunde (13./ 27.3.)
Mittwoch	8.00 Uhr Gebetskreis 14.30 Uhr Seniorenkreis (14./ 28.3.) 19.30 Uhr Jugendkreis
Donnerstag	18.00 Uhr Teenagerkreis 20.00 Uhr Leitungsteam (8.3.)
Freitag	17.00 Uhr Pfadfinder



Hallenfußballturnier der EC-Jugend am 4. März ab 9.00 Uhr in Heilsbronn



Spenden 2017

Danke für Ihre Gaben und Spenden im Jahr 2017!

Wenn Sie nicht wären, dann würde an vielen Orten und Stellen Hilfe fehlen. Im Namen vieler hungernder und hilfsbedürftiger Menschen danke ich Ihnen herzlich für alle Unterstützung im letzten Jahr. Sie haben mit Ihren Gaben, Spenden und Gottesdiensteinlagen kleine und große Aufgaben der Kirchengemeinde am Ort und der weltweiten Kirche getragen und gefördert. Insgesamt waren das im Jahr 2017 mehr als EUR 31.000,-. Dazu kommt das Kirchgeld, das Sie zusätzlich entrichtet haben, rund EUR 11.500,-.

Und ich danke Ihnen dafür, dass Sie mit Ihrer Kirchensteuer eine solide Grundlage für die Finanzierung der kirchlichen Aufgaben, des Personals und der Gebäude zur Verfügung stellen.

Außerdem erfahren wir Unterstützung für einzelne Initiativen und Projekte:

- Die Aktion Brot für die Welt erbrachte bei uns 2017 rund EUR 3.650,-.
- Das Musikprojekt im Kindergarten wird großzügig gefördert.
- Viele Sachspenden, Arbeitsstunden und finanzielle Zuwendungen kamen bedürftigen Menschen jeder Altersstufe in unserer Stadt zu Gute.
- Die „Wollknäuler“ unterstützen mit dem Erlös ihrer Handarbeiten bedürftige Familien und die Arbeit der Kirchengemeinde.

Für all das danke ich Ihnen Allen herzlich und bitte Sie weiterhin um Ihre Gaben, damit die Kirchen auch weiterhin ihre vielfältigen Aufgaben erfüllen können. Wie gewohnt liegt dem Gemeindebrief im Frühjahr ein Überweisungsträger für die kirchlichen Sammlungen 2018 bei. Die von der Landeskirche vorgeschriebenen Sammlungen sind für:

- Weltmission und Ökumene
- Frühjahrssammlung der Diakonie
- Kirchliche Jugendarbeit
- Auf- und Ausbau der Arbeit in unserer Partnerkirche in Mecklenburg
- Opferwoche der Diakonie

Sie können bei jeder Überweisung einen der fünf Zwecke ankreuzen. Wenn Sie nichts ankreuzen, verteilen wir Ihre Spende gleichmäßig.



Marienkäfer, Cowboys, Prinzessinnen und Feen... Alles traf sich in der Krippe Gräfin Katharina. Am 13. Februar wurde Fasching gefeiert und alle Kinder durften verkleidet in die Kinderkrippe kommen. Ein Gewimmel von bunten Gestalten! Dazu gab es eine Farbenwoche, in der jeden Tag eine andere Farbe „bearbeitet“ und vertieft wurde.



Es war eine spannende und erfahrungsreiche Woche für die Kleinsten!

Ihr Krippenteam Gräfin Katharina

Mesner gesucht!

Am 31. August 2018 wird unsere langjährige Mesnerin Ottilie Lang in den Ruhestand gehen. Ein halbes Jahr noch, dann wird das selbstverständliche „Guten Morgen!“ am Kircheingang anders klingen. Komische Vorstellung! Wo sich die Gemeinde doch gewöhnt hat. Die Langs gehören doch einfach zur Martin-Luther-Kirche dazu. Was soll man da mehr sagen als „Vielen Dank für die vielen Jahre treuen Dienst in der Kirche und für die Gemeinde!“. Wir werden noch Gelegenheit finden, dieses „Danke!“ in einem Abschiedsgottesdienst zu feiern.



Warum das heute schon im Gemeindebrief steht? Damit wir die Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger oder einer Nachfolgerfamilie anstoßen können. Vielleicht haben Sie Interesse am Mesnerdienst, vielleicht auch mit jemand anderem zusammen. Zu den Arbeiten am Sonntag kommt auch die Kirchenreinigung und der Dienst bei Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Derzeit ist die Vergütung für das Mesneramt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (450,- EUR-Basis) geregelt.

Gerne geben Frau Lang oder Pfarrer Ackermann Informationen zu den einzelnen Tätigkeiten und zum zeitlichen Aufwand. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Veranstaltungen im Gemeindehaus

Krabbelgruppen/Miniclubs:

Donnerstag 9.30 bis 11 Uhr Kinder geb. 2015-2017 Frau Adel, Frau Gerber

Donnerstag 15.30 bis 17 Uhr Kinder, geb. 2012, Frau Hünig

Präparandentag: Samstag, 3.3., ab 9.00 Uhr

Konfirmantentag: Samstag, 10.3. ab 9.00 Uhr

Meditatives Tanzen mit Frau Matz im Gemeindehaus:

am Mittwoch, 14.3.2018, 19.30 Uhr

Acrylmalkurs: Ab 1.3.2018 Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Teenagertreff: siehe Termine der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Posaenchorprobe: Donnerstag um 19.30 Uhr

Gleichgesingte gesucht! Freitag, 9.3., 23.3. um 19.00 Uhr

Bibelgesprächskreis: Dienstag, 13.3. um 19.30 Uhr

Frauengruppe: 26.3., 20.00 Uhr: „Kunterbunte Farben in unserem Leben“

Männerrunde: 12.3., 20.00 Uhr: „Trennung und Scheidung“

Mittagstisch „Essen bei Freunden“: Mittwoch, 7.3. und 21.3., 12.00 Uhr

„Die Wollknäuler“ - Handarbeitskreis: Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr

Anonyme Alkoholiker: Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Untergeschoss
des Gemeindehauses.

Missionsabend (s. S. 5): Montag, 5.3., 19.00 Uhr



Pfarramt **der Evang.-luth. Kirchengemeinde Stein**
Martin-Luther-Kirche
Martin-Luther-Platz 3, 90547 Stein
Tel: 0911 - 67 61 97 Fax: 0911 - 68 81 10
www.stein-martin-luther.de
pfarramt.martinluther.stein@elkb.de

Pfarrer **Jochen Ackermann**
Tel: 25 56 95 90; hans-joachim.ackermann@elkb.de

Diakonin **Claudia Müller-Rupprecht**
Tel: 68 55 35; claudia.ups@gmx.de

Vikar **Jonathan Gerber** Tel: 71544502; Jonathan.gerber@elkb.de

Geistliche Begleitung **Barbara Valenta** Tel: 66 29 31

Pfarramtssekretärin/ **Albertine Sohr**
Friedhofsverwaltung Bürostunden: Montag 16.00—18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10.00—12.00 Uhr
Bankverbindungen bei VR-Bank Stein
für Gaben IBAN: DE64 7606 0618 0000 4130 03
für Zahlungen IBAN: DE76 7606 0618 0000 4204 50
für Kirchgeld IBAN: DE23 7606 0618 0100 4204 50

Mesnerin **Otilie Lang** Tel: 67 35 65

KV-Vertrauensmann **Jörg Petzoldt** Tel: 67 85 18

Kinderkrippe Nürnberger Str. 1a, krippe.graefin-katharina.ste@elkb.de
„Gräfin Katharina“ **Leitung: Andreas Rosemann** Tel. 68 90 90 25

Kindergarten Ottilienstr. 1, Tel. 67 47 04; www.der-kindergarten-in-stein.de
„Gräfin Ottilie“ **Leitung: Karin Kopp** kita.martin-luther.stein@elkb.de

Diakoniestation Martin-Luther-Platz 1, Tel: 68 31 03
Leitung: Sr. Andrea Buric

Nächstenhilfe **Renate Heilmann**, Tel: 68 55 37

Landeskirchliche **Prediger Wilfried Büttner**, Tel: 56837121
Gemeinschaft **Jugendreferent Christoph Fuchs**

Verantwortlich Pfarrer Jochen Ackermann

Layout Andrea Petzoldt

Druck Leo-Druck, Stockach, Auflage 2200



Gottesdienste im März



2. März Freitag, Weltgebetstag in der Paul-Gerhardt-Kirche (s. S. 9)
4. März **Okuli**
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
(Pfr. Ackermann und Missionarin Rudolph)
Kollekte für die Frauenarbeit in unserer Gemeinde
8. März Donnerstag, Gebet für den Frieden, 19.00 Uhr in der Kirche
9. März Freitag, 19.00 Uhr, 1. Passionsgottesdienst (Pfr. Ackermann)
11. März **Lätare**
9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
mit Heiligem Abendmahl, Kunst, Kindergottesdienst
16. März Freitag, 19.00 Uhr, 2. Passionsgottesdienst (Pfr. Redlingshöfer)
18. März **Judika**
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
(Prädikantin Huber), Kollekte für die Diakonie (s. S. 6)
23. März Freitag, 19.00 Uhr, 3. Passionsgottesdienst (Pfrn. Winkler)
25. März **Palmsonntag**
9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Valenta)
Kollekte für die Konfirmandenarbeit
29. März **Gründonnerstag**
19.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Vikar Gerber,
Pfr. Ackermann) Kollekte für die Diakonie
30. März **Karfreitag**
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Ackermann, Vikar Gerber)
Kollekte für die Diakonie in Fürth
1. April **Ostersonntag** (s. S. 3)
6.00 Uhr Osternacht mit Heiligem Abendmahl, Osterfrühstück
9.30 Uhr Ostergottesdienst (Pfr. Ackermann, Vikar Gerber)
Kollekte für die Partnerschaftskirchen in Uganda
2. April **Ostermontag** (s. S. 3)
17.00 Uhr Emmaus-Spaziergang (Diakonin Müller-Rupprecht)

Altenheimgottesdienste immer freitags:

Albertus-Magnus: 2.3., 9.3. (mit Abendmahl), 16.3., 23.3., 6.4. um 9.30 Uhr

Guttknechtshof: 2.3. (mit Abendmahl), 6.4., jeweils um 10.30 Uhr

